

TOP 2

Resolution des Offenburger Gemeinderats zum Verlauf des Südzubringers

Der Gemeinderat der Stadt Offenburg möge beschließen:

Der Gemeinderat der Stadt Offenburg lehnt die vom Regierungspräsidium Freiburg noch in der Prüfung befindlichen Varianten für den Südzubringer V4, V4b und V7 ab und fordert eine alternative weiter südlich gelegene Trassenführung, idealerweise die V3.

Begründung:

- Die Varianten V4, V4a und V7 würden den nächstgelegenen Ortsteil Hildboltsweier noch mehr als bisher unzumutbar mit Lärm, Abgasen und Feinstaub belasten, verstärkt durch die notwendig werdende Hochlage.
- Der Königswald würde zerschnitten, damit entfiere der Wald in seiner wesentlichen Funktion als Lebensraum für Tiere, als ökologischer Faktor zur Klimaverbesserung und als Erholungsraum für die Menschen der Region.
- Die Durchlüftung der südlichen und westlichen Stadtteile würde gebremst, was gerade die nächtliche Abkühlung und Durchlüftung an warmen Tagen belasten würde.
- Sechzehn ansässige Vereine und Einrichtungen am Königswald würden in ihrer Lage und Funktion bedroht, was zu einem Verlust an Begegnungs- und Freizeitmöglichkeiten für die ansässige Bevölkerung führen würde.
- Grundstückswerte in Hildboltsweier würden durch den zunehmenden Lärm sinken
- Mehrverbrauch an Landschaft im Vergleich zu einer weiter südlich gelegenen Variante

Offenburg, 30.1.2023

Beschluss des Gremiums:

Gemeinderat

vom **30.01.2023**

Ergebnis: ungeändert beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja 29 Nein 4 Enth. 8